

3u.net

3U TELECOM AG

Quartalsbericht 1/2002



Inhalt

3U auf einen Blick	3
Geschäftsentwicklung	5
3U-Aktie	7
Ausblick	9
Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2002	10
Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)	12
Kapitalflussrechnung (US-GAAP)	13
Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 31. März 2002	14
Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht	16
Erläuterungen	17

3U auf einen Blick

Ergebnis (US-GAAP)		3U TELECOM AG		3U Konzern	
		1/2002	1/2001	1/2002	1/2001
Umsatz	(in Mio. €)	13,16	13,07	14,65	14,79
Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen	(in Mio. €)	2,02	1,29	1,30	0,86
Ergebnis vor Steuern	(in Mio. €)	1,81	1,13	0,97	0,66
Ergebnis der Periode	(in Mio. €)	1,10	0,69	0,02	0,38
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,12	0,08	0,00	0,04
Umsatzrendite (Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen)	(in %)	15,31	9,84	8,87	5,85
Eigenkapitalquote	(in %)	86,70	85,85	85,27	83,62
Eigenkapitalrendite (Ergebnis vor Steuern)	(in %)	2,58	1,67	1,46	0,99

3

3U-Märkte 1/2002	3U-Märkte 1/2001
Deutschland Schweiz Österreich Niederlande Italien Frankreich	Deutschland Schweiz Österreich Niederlande





Der Vorstand
der 3U TELECOM AG:
Michael Schmidt,
Udo Graul (Vorsitzender),
Roland Thieme
(v. l. n. r.)

© Gabriele Kircher, Marburg



Geschäftsentwicklung

3U Konzern schreibt auch im ersten Quartal 2002 schwarze Zahlen

Von Januar bis März 2002 steigerte der 3U Konzern gegenüber dem ersten Quartal 2001 nach US GAAP das Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen um 51,16% auf 1,30 Mio. € (0,86 Mio. €)*. Der Konzernumsatz betrug in den ersten drei Monaten 2002 14,65 Mio. € (14,79 Mio. €)*.

Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich im ersten Quartal 2002 um 46,97% auf 0,97 Mio. € (0,66 Mio. €)*. Das Ergebnis nach Steuern betrug im ersten Quartal 0,02 Mio. € (0,38 Mio. €)*.

Insgesamt zeigen die Ergebnisse, dass 3U auch bei der Europa-Expansion dem Prinzip der Kostenführerschaft gefolgt ist.

3U Deutschland: Quartalergebnis um 59,42% gesteigert

3U Deutschland konnte im ersten Quartal 2002 die Ergebnisse des Vorjahres deutlich übertreffen. Bei einem Umsatz von 13,16 Mio. € (13,07 Mio. €)* erwirtschaftete das Unternehmen im Inland nach US-GAAP ein Ergebnis vor Steuern und Abschreibungen in Höhe von 2,02 Mio. € (1,29 Mio. €)*. Dies entspricht einer Umsatzrendite von 15,31% (9,84%)*. Das Ergebnis vor Steuern verbesserte sich von 1,13 Mio. € im ersten Quartal 2001 um 60,18% auf 1,81 Mio. € im ersten Quartal 2002, vor Sonderaufwendungen sogar auf 2,64 Mio. €.

Das Ergebnis der Periode betrug für die AG im ersten Quartal 2002 1,10 Mio. € (0,69 Mio. €)*, eine Steigerung von 59,42% gegenüber dem ersten Quartal 2001. Die Zahlen belegen eine überdurchschnittliche Profitabilität und stimmen angesichts des erwarteten Umsatzanstieges aufgrund der „Übernahme“ der Talkline Preselectionkunden für die Zukunft sehr positiv.

3U schließt Vertrag mit Talkline zur Überleitung der Preselectionkunden

Im Januar 2002 hat die 3U TELECOM AG mit der Talkline GmbH & Co. KG eine Vereinbarung zur Überleitung der Talkline-Preselectionkunden auf die 3U-Tochtergesellschaft LineTalk Telecom GmbH abgeschlossen. Für das zweite Quartal 2002 werden daraus resultierend signifikante Umsatzsteigerungen erwartet.

3U Frankreich: Umsatzsteigerung durch Erweiterung des Leistungsangebotes auf Ortsgespräche

Seit Anfang des Jahres 2002 ist es in Frankreich möglich, dass alternative Telefonanbieter auch Ortsgespräche anbieten können. Daher konnte die 3U TELECOM SARL ihr Produktangebot auf Ortsgespräche ausweiten. Das Minutenvolumen für Inlandsgespräche hat sich im ersten Quartal 2002 gegenüber dem vierten Quartal 2001 mehr als verdreifacht. Ein Vergleich mit dem ersten Quartal 2001 ist nicht möglich, da der Betrieb in Frankreich erst Mitte des Jahres 2001 aufgenommen wurde.

Investitionen

Die Gesamtsumme der Investitionen betrug in den ersten drei Monaten des Jahres 2002 konzernweit 3,12 Mio. €. Die Schwerpunkte lagen hierbei im Ausbau der Übertragungstechnik und dem Überleitungsvertrag mit Talkline.



3U ist weiterhin liquide und schuldenfrei

Die Vermögens- und Finanzlage von 3U bietet nach wie vor eine solide Basis und lässt genügend Handlungsspielraum, um auch weitere strategische Optionen zur Förderung eines externen Wachstums wahrnehmen zu können. In der Telekommunikationsbranche ist dies sicher eine Ausnahme.

Personal

3U (inklusive Auslandstöchter) beschäftigte am 31.3.2002 insgesamt 22 Voll- und 12 Teilzeitkräfte sowie 3 Vorstände (11 Voll-, 7 Teilzeitkräfte, 2 Vorstände)*.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des ersten Quartals 2002

Der Aufsichtsrat der 3U TELECOM AG ist am 8.4.2002 mit Wirkung zum Ablauf der für den 17.5.2002 geplanten Hauptversammlung zurückgetreten. Der Rücktritt erfolgte im Zusammenhang mit der geplanten Reduzierung des Aufsichtsrates von sechs Mitgliedern auf drei Mitglieder und der insoweit beabsichtigten Neubesetzung des Aufsichtsrates.



*Vergleichszahl 1.1.2001–31.3.2001



3U-Aktie

Kursverlauf

Die anhaltende allgemeine Börsenschwäche und die noch immer eingetrübte Lage der Telekommunikationsbranche beeinflussen weiterhin den Kurs der 3U-Aktie. Im Februar 2002 erreichte der Kurs seinen bislang absoluten Tiefstwert von 4,50 €, erholte sich aber in der Folge recht schnell und stieg zum Ende des Quartals wieder deutlich an. Zum Ende des ersten Quartals erreichte der Kurs wieder wie zu Beginn des Quartals einen Wert von 6,00 €.

Insgesamt betrachtet hob sich der Kursverlauf gemessen am Referenzindex NEMAX-ALL-SHARE allerdings übers Jahr gesehen noch deutlich positiv ab: die Aktie hat in der Wertveränderung in den 12 Monaten vor Ende des ersten Quartals 2002 besser abgeschnitten als 80% aller Aktien des Frankfurter Segmentes Neuer Markt (Quelle: *Financial Times Deutschland vom 2. 4. 2002*).

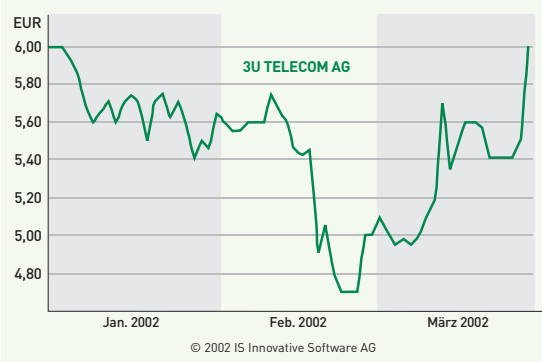
Bewertung

Der Börsenkurs von 6,00 € zum 31. 3. 2002 entspricht einer Marktkapitalisierung von 54,72 Mio. €. Die Marktkapitalisierung lag damit auch im ersten Quartal 2002 nahe der Summe der vorhandenen liquiden Mittel und der liquiditätsnahen Anlagen in Wertpapieren. Das vorhandene Potenzial und die Wachstumsdynamik von 3U spiegeln sich in diesem Kurs nicht wider.

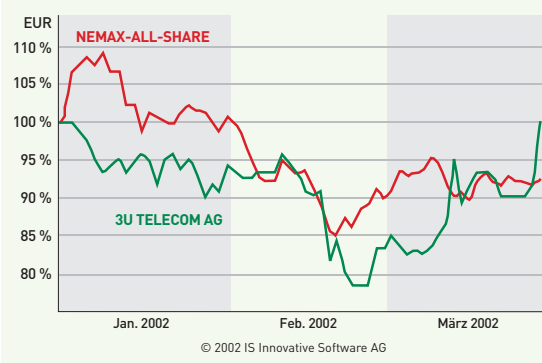
Ursachen und Maßnahmen

Die meist geringen Börsenumsätze und die relativ geringe Marktkapitalisierung von 3U führten bislang dazu, dass die 3U-Aktie nicht im Fokus der Analysten steht. Das schlechte Image, mit dem die Telekommunikationsbranche zu kämpfen hat, tut ein Weiteres. Eine intensive Investor Relations Arbeit und eine Bekanntheitssteigerung durch weiteres – auch externes – Wachstum, sollte dazu führen, dass ein solides Unternehmen wie 3U künftig mehr Beachtung findet.

3U TELECOM AG Aktien O. N. an FSE



3U TELECOM AG Aktien O. N. an FSE



Aktionärsstruktur

Die zum 31.3.2002 im Besitz der derzeitigen Organmitglieder befindlichen Aktien blieben im Berichtszeitraum unverändert.

8

Vorstand

Udo Graul (Vorstandsvorsitzender)	1.750.740 Aktien
Michael Schmidt (stellvertretender Vorstandsvorsitzender)	1.750.000 Aktien
Roland Thieme (Vorstand)	700.000 Aktien

Aufsichtsrat

Michael Leyener (Aufsichtsratsvorsitzender)	1.700 Aktien
Jürgen Roth (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender)	1.050.000 Aktien
Jürgen Bockholt	900 Aktien
Dr. Michael Kußmann	0 Aktien
Bodo Rimpler	0 Aktien
Manfred Schwarz	1.750.000 Aktien

Die Aktien sind voll stimm- und dividendenberechtigt.



Ausblick

3U ist optimistisch für das Jahr 2002

In Deutschland hat 3U mit der Übernahme der Talkline-Preselectionkunden die Ausgangsbasis für weiteres Wachstum geschaffen und sieht in der fortschreitenden Marktberreinigung neue Chancen für strategische Optionen und zusätzliches Wachstumspotenzial.

Auch im europäischen Ausland zeichnet sich der Beginn einer Marktberreinigung ab. 3U prüft auch hier laufend die Möglichkeiten für ein externes Wachstum.

Die Expansion in Europa wird im Geschäftsjahr 2002 mit der geplanten Betriebsaufnahme in Belgien und Großbritannien fortgesetzt.



Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2002

Aktiva	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	31.3.2002 in €	31.12.2001 in €	31.3.2002 in €	31.12.2001 in €
Kurzfristige Vermögensgegenstände				
Liquide Mittel	4.034.755,31	3.565.167,65	2.128.236,56	1.961.486,95
Wertpapiere des Umlaufvermögens	25.513.464,87	25.513.464,87	25.513.464,87	25.513.464,87
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9.716.368,35	10.203.088,76	7.066.936,00	7.942.496,68
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0,00	0,00	2.010.314,25	1.966.996,90
Vorräte	23.296,06	23.296,06	23.296,06	23.296,06
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	9.809.598,92	10.247.430,11	8.123.920,70	8.917.286,48
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	49.097.483,51	49.552.447,45	44.866.168,44	46.325.027,94
Langfristige Vermögensgegenstände				
Sachanlagevermögen	3.888.922,38	3.893.697,71	3.072.232,84	3.054.200,99
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.044.344,93	2.051.057,42	1.570.130,25	1.577.090,33
Finanzanlagen	19.595.758,34	19.096.558,34	30.297.327,52	26.209.312,01
Geschäfts- oder Firmenwert	2.503.218,15	195.005,19	0,00	0,00
Latente Steuern	1.415.634,97	1.491.858,28	950.261,28	779.703,73
Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt	29.447.878,77	26.728.176,94	35.889.951,90	31.620.307,06
Aktiva, gesamt	78.545.362,28	76.280.624,39	80.756.120,33	77.945.335,00



Bilanz (US-GAAP) zum 31. März 2002

Passiva	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	31.3.2002 in €	31.12.2001 in €	31.3.2002 in €	31.12.2001 in €
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.682.792,26	6.948.123,72	5.153.793,85	7.532.599,94
Rückstellungen	5.456.310,21	1.985.722,87	4.681.996,05	1.130.381,99
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	440.385,94	397.576,16	903.828,50	361.144,62
Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt	11.579.488,41	9.331.422,75	10.739.618,40	9.024.126,55
Minderheitenanteile	-7.192,81	-4.377,36		
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	9.120.000,00	9.120.000,00	9.120.000,00	9.120.000,00
Kapitalrücklage	55.680.000,00	55.680.000,00	55.680.000,00	55.680.000,00
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	2.173.066,68	2.153.579,00	5.216.501,93	4.121.208,45
Eigenkapital, gesamt	66.973.066,68	66.953.579,00	70.016.501,93	68.921.208,45
Passiva, gesamt	78.545.362,28	76.280.624,39	80.756.120,33	77.945.335,00



Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)

Gewinn- und Verlustrechnung	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	1. 1. 2002– 31. 3. 2002 in €	1. 1. 2001– 31. 3. 2001 in €	1. 1. 2002– 31. 3. 2002 in €	1. 1. 2001– 31. 3. 2001 in €
Umsatzerlöse	14.653.431,44	14.788.226,56	13.161.274,52	13.066.175,89
Herstellungskosten	-11.856.215,66	-13.086.225,17	-9.497.627,62	-11.375.448,02
Bruttoergebnis vom Umsatz	2.797.215,78	1.702.001,39	3.663.646,90	1.690.727,87
Vertriebskosten	-106.313,00	-93.043,64	-96.610,40	-73.429,90
Allgemeine und Verwaltungskosten	-1.498.279,46	-1.262.899,91	-1.345.611,00	-1.020.870,59
Sonstige betriebliche Erträge	2.509,72	88.257,92	412.161,14	267.900,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-456.512,00	-232.671,68	-395.979,00	-223.367,92
Betriebsergebnis	738.621,04	201.644,07	2.237.607,64	640.959,97
Zinserträge/-aufwendungen	237.464,06	458.666,63	395.940,51	491.631,79
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	-1.550,00	0,00	-828.242,93	0,00
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)	974.535,10	660.310,70	1.805.305,22	1.132.591,76
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-958.012,96	-275.927,64	-710.011,74	-440.627,52
Ergebnis vor Minderheitenanteile	16.522,14	384.383,06	1.095.293,48	691.964,24
Minderheitenanteile	-2.965,54			
Ergebnis der Periode	19.487,68	384.383,06	1.095.293,48	691.964,24
Abschreibung auf den Firmenwert	41.787,04	0,00	0,00	0,00
Abschreibung auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	284.152,50	204.531,56	210.175,46	152.752,98
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,00	0,04	0,12	0,08
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	9.120.000,00	9.120.000,00	9.120.000,00	9.120.000,00



Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

Kapitalflussrechnung	3U Konzern		3U TELECOM AG	
	1. 1. 2002– 31. 3. 2002 in T €	1. 1. 2001– 31. 3. 2001 in T €	1. 1. 2002– 31. 3. 2002 in T €	1. 1. 2001– 31. 3. 2001 in T €
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Jahresergebnis	20	384	1.095	692
Anpassungen für:				
Abschreibungen	325	205	233	152
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	3.471	-693	3.552	-1.549
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-221	17.755	-381	18.812
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/ingesetzte Zahlungsmittel	3.594	17.651	4.499	18.107
Cashflow aus der Investitionstätigkeit				
Erwerb von Anlagevermögen	-3.125	-340	-4.332	-613
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel	-3.125	-340	-4.332	-613
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel	470	17.311	167	17.494
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	3.565	17.061	1.961	15.469
Liquide Mittel am Ende der Periode	4.035	34.372	2.128	32.963



Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 31. März 2002

.....

14

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U-Konzern	3U Konzern			3U Konzern		
	Stand 1.1.2002 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 31.3.2002 in T€	Stand 1.1.2001 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 31.3.2001 in T€
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	2.153	20	2.173	1.652	384	2.036
Gesamt	66.953	20	66.973	66.452	384	66.836

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U TELECOM AG	3U TELECOM AG			3U TELECOM AG		
	Stand 1.1.2002 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 31.3.2002 in T€	Stand 1.1.2001 in T€	Zugang/ Abgang in T€	Stand 31.3.2001 in T€
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	4.121	1.095	5.216	2.484	692	3.176
Gesamt	68.921	1.095	70.016	67.284	692	67.976





Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

Wir haben den Zwischenabschluss sowie den Konzernzwischenabschluss der 3U TELECOM AG für den Zeitraum vom 1. Januar 2002 bis zum 31. März 2002 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung der Zwischenabschlüsse nach den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften (US-GAAP) liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Zwischenabschluss und dem Konzernzwischenabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht der Zwischenabschlüsse unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass die Zwischenabschlüsse in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden sind oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermitteln. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragung von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Zwischenabschluss und der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden sind oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermitteln.

Kirchhain, den 15. Mai 2002

B. Weber GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Beate Weber
Wirtschaftsprüferin



Erläuterungen

Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden

In dem Quartalsabschluss der Gesellschaft sind die 3U TELECOM AG und alle Tochtergesellschaften nach der Methode der Vollkonsolidierung einbezogen. Der Abschluss wurde in Euro im Einklang mit den US-amerikanischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung („US-GAAP“) erstellt. Gegenüber dem Jahresabschluss bzw. Konzernabschluss 2001 weisen die Zwischenabschlüsse keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden aus.

Aufgliederung der Ergebnisse

Die Gesellschaft vertritt die Ansicht, dass sie sich nur in einem Segment – der Festnetztelefonie – betätigt. Die 3U TELECOM AG weist deshalb ihre Umsatzerlöse und Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konsolidiert aus.



3U Konzern

.....

3U Deutschland

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn

3U Italien

3U TELECOM S.R.L.
Largo Richini, 6
I-20122 Milano (MI)

3U Österreich

3U TELECOM GmbH
Mariahilfer Straße 123/3
A-1060 Wien

3U Frankreich

3U TELECOM SARL
12, Avenue de l'Arche
F-92419 Courbevoie cedex

3U Niederlande

3U TELECOM B.V.
Arena Business Park
Olympia 1A/1B
NL-1213 NS Hilversum

3U Schweiz

3U TELECOM AG
Dreikönigstrasse 31a
CH-8002 Zürich





Impressum

3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81
D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0)69 750 06-0
Fax: +49 (0)69 750 06-111
info@3u.net
www.3u.net





3U TELECOM AG
Mergenthalerallee 79-81, D-65760 Eschborn
Tel.: +49 (0)69 750 06-0, Fax: +49 (0)69 750 06-111
info@3u.net
www.3u.net